

Maurmer Post



10 Ideen für Daheimgebliebene

Warum in die Ferne schweifen ...

Was früher mit UHU-Ferien benannt wurde («Ums Huus Ume»), heisst neuerdings «Staycation»: Die Ferien, die man zu Hause verbringt. Da, wo es doch am schönsten ist. Und klimafreundlich sind diese Ferien erst noch dazu!

Falls Sie also auch zu den Daheimgebliebenen gehören, haben wir Ihnen einige Vorschläge zusammengetragen, was man in Maur alles unternehmen könnte...

1) Blühende Blumen binden

Holen Sie sich die Farben des Sommers ins Haus. In Binz Richtung Benglen gibt es beispielsweise ein Feld, wo man Blumen selber schneiden kann. Auch in Binz selbst befindet sich ein kleines Feld und auch bei manchen Bauern in der Gemeinde – man muss einfach mal die kleinen Wege entlanggehen und schauen, wo die Hinweisschilder aktuell je nach Blütezeit stehen. Für ein relativ kleines Budget (beim Kässeli das Bezahlen nicht vergessen!) bekommt man einen Arm voll Blumen, mit denen man das Zuhause drinnen oder den Balkon draussen in eine Sommerwiese verwandeln kann. Oder nehmen Sie leere Flaschen und füllen Sie sie mit einzelnen Sonnenblumen, das wirkt sonnig-elegant!



Farben den Sommers.

Bild: Dörte Welti

2) Maurmer Tobel und Wasserfälle erkunden

Maur hat einige Tobel mit Bächen und Wasserfällen, die es (mit etwas Phantasie) locker mit einer Karibikinsel aufnehmen können und an Hitzetagen auch die ersehnte Abkühlung bringen.

So etwa der Maurer Dorfbach: Er ist rund 3 km lang und entspringt im «Chridler» zwischen Aesch und Scheuren. Er fliesst durch das Trinertobel und nimmt wenig später den Aescherbach grosszügig auf. Danach kommt das geomorphologische Landschaftsschutzobjekt «Bachtobel» – hier hat es Wasserfälle bis zu einer Höhe von 12 Metern! Entweder man erhält die ersehnte Frische schon durch die

kühle Tobelluft oder aber man stellt sich unter einen solchen Wasserfall und setzt sich in die darunter während Jahrtausenden ausgeformte Badewanne. Frisches Vergnügen ist garantiert!

3) Fitness auf dem Vitaparcours

Trimm dich fit! Mit diesem motivierenden Aufruf wurden schon in den 1970er-Jahren ganze Nationen dazu aufgerufen, sich mit Leibesübungen gesund und geschmeidig zu halten. Trimpfad hiessen die ersten Exemplare, heute heissen diese gratis Outdoor-Fitnesscenter «Vitaparcours».

Editorial



Liebe Leserin,
lieber Leser

Langeweile gehört doch auch irgendwie dazu, zu den

langen Sommerferien. Langeweile, weil die Tage im Sommer ohnehin lang sind. Weil im Dorf nicht viel passiert. Und weil alle weg sind, irgendwo anders, verstreut in alle Erdteile...

Die Leere aber ist nur anfänglich lähmend. Denn Langeweile – das lässt sich zum Beispiel bei Kindern hervorragend beobachten – ist stets eine Art Voraussetzung dafür, dass wir irgendwann aus lauter Verdruss beginnen, uns zu regen, Neues auszuprobieren, kreativ zu werden.

Genau in diesem Sinne verstehen wir die 10 Tipps für Unternehmungen, welche wir für Sie zusammengetragen haben. Sie sind im Grunde weniger konkret gemeinter Vorschlag. Sondern vielmehr eine Anregung, sich selbst Gedanken zu machen: «Was wollte ich in Maur schon lange mal unternehmen, fand aber nie so recht die Zeit dafür?» Denn ja, genau jetzt ist nämlich die beste Zeit dafür!

Herzlich, Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5100 Exemplare
Erscheint wöchentlich ausser 18.10., 27.12. (44 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion:

annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:

christoph.lehmann@maurmerpost.ch

doerte.welti@maurmerpost.ch

stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»

Postfach

8123 Ebmatingen

redaktion@maurmerpost.ch

Telefon 044 548 27 11

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

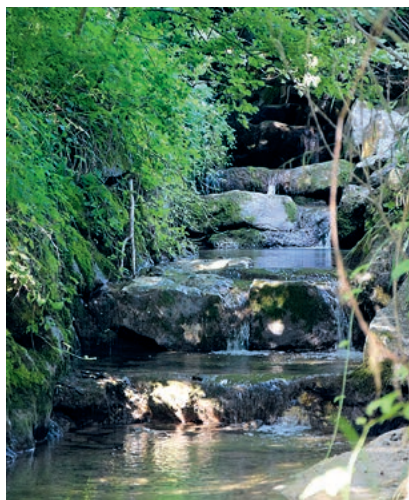
8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22

insetate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion: FO-Zürisee, Egg

Druck: FO-Fotorotar, Egg



Frische Tobelluft.

Bild: Dörte Welti

Fortsetzung auf S. 3 ...

HIRSLANDEN
KLINIK HIRSLANDEN

**NOTFALL IN DEN FERIEEN?
WIR KÜMMERN UNS UM SIE.
NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH**

Bei Unfall, Krankheit, Herznotfall und Schlaganfall sind wir 24 Stunden an 365 Tagen für Sie da.

NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH
KLINIK HIRSLANDEN
WITELLIKERSTRASSE 40, 8032 ZÜRICH
T 044 387 35 35
WWW.KLINIKHIRSLANDEN.CH



NEUER LOOK ERWÜNSCHT?



Ich setze Ihre Stylingwünsche professionell um. Beratung inklusive.
Sharon Freiburghaus, Coiffeuse, Master of Colour

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurneuhoef.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOEF
COIFFEUR

Mit der Natur Leben für morgen

**BERGER'S
Hof-Lädli**

Obst - Gemüse - Beeren - Brot - Milchprodukte - Fleisch vom Hof - Wein

Selbstbedienung:
Mo: 13.30-18.00 Uhr, Di/Mi: 09.00-11.30 Uhr | 13.30-18.00 Uhr
Hofladen bedient:
Do: 10.00-11.30 Uhr | 14.00-18.00 Uhr
Sa: 08.30-13.00 Uhr mit frischen Backwaren

Familie Nicole und Felix Berger
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 980 08 38 | www.bergerhof.ch

FEGMaur
Freie Evangelische Gemeinde Maur

4. August:
kein Gottesdienst

11. August:
Gottesdienst
Mühle Maur

18. August:
Gottesdienst
Mühle Maur

25. August:
Gottesdienst
Mühle Maur

Die Gottesdienste finden um 10 Uhr statt, ausser anders vermerkt.

www.feg-maur.ch
David Bagdasarianz,
Telefon 044 401 11 29

FAHRSCHULE

**Auto-Fahrschule
jetzt mit Automat**

Verkehrskunde-Kurse

**Motorrad-Kurse
alle Kategorien**

MARTIN WUNDERLI
079/443 12 42
wuma.ch

Maur

FL

Seit über 110 Jahren auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft
Steil- und Flachdach
Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich
Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91
www.loosersoehne.ch

HAPPY HAUSTIERBETREUUNG

Die liebevolle Rundumbetreuung für Ihr Tier, Haus und Garten...

Rufen Sie an: Telefon: 076 383 02 80
Website: happyhaustierbetreuung.ch

STABA BAU AG *Qualität durch Kompetenz*

Umbau
Neubau
Renovationen



Binz-Maur 079 301 26 40
Bubikon 079 301 26 41

info@stababau.ch
www.stababau.ch

ASM

**Andreas Schnetzer
Malergeschäft**

Malerarbeiten
Bodenbeläge

SEIT 30 JAHREN QUALITÄT AUS DER GEMEINDE

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
Stuhlenstrasse 26
8123 Ebmatingen
Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



Franz Maurer
MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch

Wow!
WIR SIND 30 JAHRE JUNG

Fortsetzung von S. 1...

Zwischen Süessblätz und Looren liegt etwa der Vitaparcours «Wassbergholz», dessen Weg in einer achtförmigen Schlaufe angelegt ist. Start wäre eigentlich oberhalb der Looren, aber man kann irgendwo einsteigen und dann den Doppelpfeilen in die richtige Richtung folgen.

15 Übungen auf 2,8 km Länge, gebaut und unterhalten von der Gemeinde Maur. Eine tolle Strecke mit 30 m Höhenunterschied (nicht ganz barrierefrei, es gibt eine Passage mit Treppe, ortskundige Rollende können die aber umgehen), die wirklich jeder grosse und kleine Maurmer schaffen kann.

Einige Stationen haben einen Brunnen – besser ist jedoch, Wasser dabei zu haben.

www.zurichvitaparcours.ch



Mal abhängen. Bild: Dörte Welti

4) Maurmer Menu kochen mit Zutaten vom Hofladen

In den Hofläden unserer Gemeinde lässt es sich vorzüglich einkaufen. Warum nicht für Gäste ein ausgesuchtes original Maurmer Menu kochen?

Eine Auswahl:

- Hofladen Familie Bachofen im Unterdorf Maur – mit u.a. Äpfeln, Birnen und anderen Früchten, Süssmost, Schnaps, Kartoffeln, Eiern, Bienenhonig.

Bachofen-obst.ch

- Bergerhof in der Wannwis mit u.a. frischem Gemüse, div. Früchten, Gonfi, Sirup, Sugo, am Samstag jeweils selbstgemachten Zöpfen, Broten oder Wähen

www.bergerhof.ch/laedeli.html

- Hofladen Müllerhof in der Hell mit Rindfleisch oder Schweinefleisch (Entrecotes, Filet, Hackfleisch, Geschnetzeltes oder Plätzli...)

www.muellerbeef.ch



Maurmer Essen. Bild: Dörte Welti

Viele Maurmer Bauern schreiben ihr aktuelles Angebot auch an der Strasse mit Schildern aus. Vorbeischauchen lohnt sich!

5) Beeren sammeln und Gonfi machen

Wer jetzt die am dichtesten bewachsenen Brombeerhecken sichtet und sich merkt, kann in ein paar Tagen mit einem Eimer los und schon mal leckere Gonfi planen. Es sieht nach wirklich vielen Brombeeren in diesem Jahr aus – wer zuerst kommt, pflückt zuerst! Aber nur für den Eigenbedarf, so das Waldgesetz!



Früchte der Natur. Bild: Dörte Welti

6) In Ruhe lesen

Man nehme ein Buch, das man schon lange lesen wollte, und leihe es sich von den Bibliotheken in Maur aus. Oder man bediene sich per Zufallsprinzip am offenen Buchregal im Zentrum von Binz (da liegen echte Trouvailles, sogar in Englisch, Französisch, Polnisch, Portugiesisch...!).

Dann suche man sich ein Bänkchen, entweder aufs Gratwohl oder mithilfe der Bänklikarte, die es beim Verschönerungsverein Maur auf der Homepage gibt. Idealerweise nimmt man eines in höheren Lagen, da weht manchmal ein leichter erfrischender Wind. Handy muss man nicht ausschalten, weil man dort sowieso keinen Empfang hat...

Ein Picknick mitnehmen – entweder von zuhause oder beim Weber in der Milchhütte liebevoll zusammengesucht mit leckerem Brot, Käse und Wurst, Wasser/Wein nicht vergessen – und dann mache man es sich gemütlich. Eine echter Genuss für Leib und Seele!

vymaur.ch / bibliothek-maur.ch



Anregende Lektüre. Bild: Dörte Welti

7) Stand-up-Paddeln und Yoga

Gleiten Sie über den Greifensee und geniessen Sie die Erhabenheit des Sees. Verbinden Sie Stand-up-Paddeln sogar mal mit Yoga!

Miete von SUP:

Strandbad Maur, Badanstaltstrasse 19, 8124 Maur, Tel. 076 280 66 99

www.supgreifensee.ch

SUP Yoga:

Gesundheitstherapie, Nadja Bachmann, 8118 Pfaffhausen, Tel. 043 541 16 38

www.gesundheitstherapie.ch

8) Eine unvergessliche Fahrt auf dem Dampfschiff Greif

Lassen Sie sich entführen in die Zeit der Dampfschiffe – der Greif ist das älteste und einzige mit Kohle befeuerte Dampfschiff mit Schraubenantrieb, welches heute noch in der öffentlichen Personenschiffahrt der Schweiz verkehrt. Es fährt an Sonn- und Feiertagen noch bis zum 6. Oktober, Platzzahl limitiert

www.dampfschiff-greif.ch

9) Apéro im Hotel Wassberg

Fahren (oder wandern) Sie auf 699 Meter über Meer ins Hotel Wassberg. Auf der Terrasse fühlt man sich vollends in den Ferien angekommen und dabei lässt sich bei einem Apéro herrlich die Aussicht geniessen.

Hotel Wassberg, Wassbergstrasse 62, 8127 Forch, Tel. 043 366 20 40

www.hotel-wassberg.ch

10) Und nicht zuletzt: Der Faulenzerabend vor dem Fernseher

Auch das Faulenzen soll zelebriert werden. Wie wäre es zum Beispiel mit einem «Couchpotato»-Abend mit Pizza vor dem TV?

Maur hat ja auch einen vorzüglichen Lieferservice! Kaum bestellt, klingelt es schon an der Tür. Diverse Pizzen mit unterschiedlichen Belägen hat es im Angebot, sie schmecken wirklich gut – unbedingt ausprobieren.

www.doerfli-maur.ch

Texte geschrieben und
zusammengetragen von Dörte Welti
sowie Stephanie Kamm,
Christoph Lehmann,
Annette Schär



Entspannung auf dem See.

Bild: zVg

Bericht vom dritten Uessikerfest

Uessikerfest mit Alphornklängen



Klein aber fein, das Uessikerfest!

Bild: zVg

Petrus scheint ein Uessiker zu sein. Die Aussicht auf örtliche Regenschauer verleitete die Organisatoren zum wiederholten Check der diversen Wetterapps. Als wir schliesslich eine App ohne Regenansage fanden, beschlossen wir einfach diesen Glauben zu schenken. Pragmatische Lösungsansätze sind oft die einfachsten. Somit konnte das Uessikerfest «Klappe die Dritte» auch unter freiem Himmel stattfinden.

Um die 40 Personen fanden sich nach und nach ein. Einige mit diversen Spielsachen bewaffnet. So kamen Frisbee, Fussball und Pingpongschläger in wechselnder Besetzung zum Einsatz. Die Kleinsten in der Runde konnten nach eingehender Diskussion überzeugt werden, dass es für den Einsatz der Wasserpistole etwas zu kalt war. Auch wenn die kleinste

Protagonistin nicht ganz überzeugt zu sein schien von dieser Aussage, tröstete jedoch die Aussicht aufs Buffet darüber hinweg!

DJ Eve sorgte auch für Bewegung bei denen, welche sich nicht sportlich betätigten. Und wenn es nur die Lachmuskeln waren, die bei einigen ihrer Einlagen zum Einsatz kamen. Aber ich meine, auch beobachtet zu haben, dass beim einen oder anderen Lied heimlich mitgesummt wurde. Oder zumindest mit dem Fuss unter dem Tisch mitgewippt. Für Stimmung und gute Musik war auf jeden Fall gesorgt.

Hatten wir letztes Jahr das Problem, dass ein «kleiner Geist» die angezündeten Kerzen immer wieder vorweg auspustete, so konnten dieses Jahr die aufgestellten Fackeln partout nicht entzündet werden. Es scheint so, dass wir hier immer noch Optimierungspotenzial haben.

Nach Salat und «Zürigschnetzletem» wurde ein grosszügiges Dessertbuffet aufgetischt. Auch wenn sich viele aufgrund der doch etwas kühleren Temperaturen eine Jacke übergezogen hatten, bewiesen doch alle Sitzleder. Schliesslich sieht man sich ja trotz der Kleinheit des Dorfes nicht jeden Tag und dies musste genutzt werden. So wurden Erinnerungen ausgetauscht, gelacht und diskutiert. Chrigi Keller hatte sein Instrument mitgebracht und gab noch eine Alphorneinlage zum Besten! Gegen 23 Uhr blieb ein harter Kern übrig, welcher noch eine Weile sitzen blieb, den Abend ausklingen liess und noch die ganzen Kuchenreste vernichtete. Foodwaste ist ja heute in aller Munde und dem wurde somit im wahrsten Sinne des Wortes vorgebeugt! Hiermit ging ein weiterer Festakt in die Annalen der Uessiker Geschichte ein.

Und wer weiss? Eventuell gibt es nächstes Jahr eine weitere Auflage? Einige Stimmen munkelten, dass es ab dem dritten Mal «Gewohnheitsrecht» sei... (und wir müssen das mit den Kerzen ja noch üben).

Im Namen des OK: Silvia Hürlimann



Scheuren – Egg – Esslingen

Für die Sicherheit unserer Reisenden führt die Forchbahn AG demnächst Unterhaltsarbeiten am Schienennetz durch. Die Bauarbeiten verursachen unvermeidlich Lärm. Wir bemühen uns, diesen auf ein Minimum zu beschränken.

Vorgesehene Arbeiten:

05. August 2019 – 09. August 2019

Bahnübergänge gesperrt

Randelstrasse in den Seewiesen

05. August 06:00 – 06. August 06:00 Uhr

Bachtelweg - Tägernstrasse

06. August 13:00 – 08. August 06:00 Uhr

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Kontakt:

Forchbahn AG
Kaltensteinstrasse 32
8127 Forch
info@forchbahn.ch

Wir bauen für Ihre Sicherheit

Maurmer Post

**Inserateannahme
und -beratung:**

Gabi Wüthrich
Stuhlenstrasse 26
8123 Ebmatingen
Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr

Zu vermieten

nach Vereinbarung in **Aesch / Forch**
gemütliche 3½-Zimmer-Wohnung

CHF 1900.- inkl. PP, in TG,

1. Stock, Balkon, Lift, Kellerabteil,

nahe ÖV, (S18), Bus 744, NK CHF 200.-

Interessenten melden sich bei 079 523 09 34

Zu verkaufen

attraktiver Inserateplatz

Format 1/24-Seite (82 x 31 mm)

zum Preis von 43.- (exkl. MwSt)

Kontakt: inserate@maurmerpost.ch

Airport Shuttle Bahnhof

T A X I

In- und Ausland

8 Plätze | ☎ 0041 79 401 20 51 oder SMS

edichrobot@gmail.com

Senioren-Ganztagestour am Dienstag, 6. August 2019

Stockhütte – Stafel – Brisenhaus – Ahornalp – Niederrickenbach

Die Gondelbahn bringt uns bequem zur Stockhütte. Ein breiter Kiesweg durch lichten Wald führt uns via Twäregg in rund 1¼ Std. zur Talsenke Stafel. Dort trennen sich die Routen.

Bei der Kurzvariante, über den direkten Weg, erreichen wir den Aufstieg zur Bärfallen, wo sich ein schöner Ausblick über den Vierwaldstättersee und die umliegenden Berge bietet. Etwas steiler geht es abwärts zur Ahornalp und dann weiter zum Wallfahrtsort Niederrickenbach.

Die Route «über das Brisenhaus» führt an der Alp Büli vorbei zum Scheidegg-Sätteli und dann der Höhenkurve entlang zum Brisenhaus (1750 m), ebenfalls mit eindrücklicher Sicht auf die Berglandschaft. Der Abstieg (wir umgehen den ersten steilen Abschnitt) führt durch die hochmoorartige Landschaft Morschfeld zur Alp Brändlisboden und weiter über die Ahornalp zum Wallfahrtsort Niederrickenbach. Beim Gasthaus Pilgerhaus neben der Wallfahrtskirche bietet sich die Gelegenheit für erfrischende Getränke und man geniesst den Ausblick auf den Talboden. An der Klosteranlage vorbei erreichen wir die Bergstation der Luftseilbahn hinunter zur Bahnstation.



Die Wallfahrtskirche in Niederrickenbach.

Bild: Adobe Stock

Dauer:	Ca. 3¼ Std., 11 km, Auf-/Abstiege 620/700 m insgesamt (Kurzvariante: ca. 3 Std., 9 km, 450/570 m)	Kosten:	HT Fr. 64.00, GA Fr. 15.00, inkl. Bahn/Bus, Luftseilbahnen (GA gültig), Startkaffee, Gipfel, Unkostenbeitrag
Charakteristik:	Berg-Höhen-Wanderung, Anforderung mittel	Versicherung:	Ist Sache der Teilnehmenden
Ausrüstung:	Wanderschuhe, Wanderstöcke, Sonnen- u/o Wetterschutz	Leitung:	Georges Knecht, Tel. 044 980 27 50, Co-L Jeannette Kumschick
Verpflegung:	Startkaffee im Rest. Susi, Emmetten; unterwegs aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit im Brisenhaus (Selbstbedienung)	Anmeldung:	Bis Sonntag, 4. August 2018, über die Homepage www.wandergruppemaur.ch oder telefonisch beim Wanderleiter
Treffpunkt:	Zürich HB, 06.50h Gleiskopf 6, Abfahrt 07.04h nach Luzern – Stans – Bus bis Emmetten (Ankunft: 08.54h) Rückfahrt 15.24h ab Niederrickenbach – Luzern – Zürich HB (Ankunft: 16.56h)	Durchführung:	Auskunft am Montag, 5. August über die Homepage
Billette:	Kollektivbillett wird organisiert		

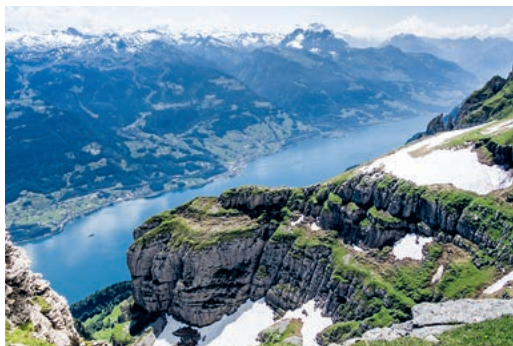
Für die Wandergruppe Maur:
Georges Knecht

Seniorenkommission

Seniorenreisen im September 2019

Mitte Juni 2019 haben wir allen Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde verschiedene Unterlagen über unsere bevorstehenden Aktivitäten zukommen lassen.

So auch die Einladung zu unserer diesjährigen Seniorenreise vom 11. und 19. September 2019. Zuerst besuchen wir das Städtchen Lichtensteig, wo Sie sich zwischen einem Besuch des Cafés Huber oder dem Besuch von Freddy's mechanischem Musikmuseum zu entscheiden haben. Danach führt uns die Reise durch das Toggenburg nach Triesenberg im Fürstentum Liechtenstein, wo wir im Hotel Kulm das Mittagessen mit herrlicher Aussicht auf das Rheintal geniessen können. Den



Der schöne Walensee – umgeben von Bergen.

Bild: Adobe Stock

krönenden Abschluss bildet eine Schifffahrt auf dem Walensee von Walenstadt nach Weesen mit Kaffee und Kuchen.

Die Reise vom 11. September ist bereits ausgebucht. Für jene vom Donnerstag, 19. September, nehmen wir noch bis spätestens 30. August 2019 Anmeldungen entgegen.

Weitere Details dazu finden Sie im Internet unter www.maur.ch / Leben / Senioren / Seniorenreise inklusive Anmeldeformular.

Für die Seniorenkommission Maur:
Rolf Fürst, Präsident

Ausflug der Maurmer Jungschützen

Besuch des eidgenössischen Schützenfests für Jugendliche

Am Morgen vom Samstag, 29. Juni, trafen sich 7 Jungschützen, 2 Jungschützinnen und 3 Leiter vom Schützenverein Maur-Binz-Fällanden beim Schützenhaus in Dübendorf. Aber wieso Dübendorf? Na klar, wir reisten zusammen mit den Jungschützen vom ganzen Bezirk Uster in einem Car auf unseren Jungschützenausflug in die Region Frauenfeld. Da war nämlich das eidgenössische Schützenfest für Jugendliche, das ca. alle fünf Jahre stattfindet.

Das Gepäck und unsere Sportgeräte luden wir schnell ein. Und los ging die Reise. Zuerst zu unserer Unterkunft, der Zivilschutzanlage in Müllheim. Da konnten wir unser Gepäck abladen und unsere Betten einrichten.

Grosse Hitze

Mit kleineren Shuttlebussen wurden wir nun zu unserem Schiessplatz Schollenholz in Frauenfeld gefahren. Dank dem Mittagessen und lustigen Spielen lernten wir die Jungschützen der anderen Vereine etwas besser kennen und konnten uns die Zeit vertreiben. Unsere drei reservierten Scheiben wurden nämlich erst um 17.00 Uhr frei. Doch



Waren erfolgreich unterwegs: die Maurmer Jungschützen.

Bild: zVg

nun hatten wir genug Zeit, um uns auf dem Schiesslager einzurichten, uns auf unser Programm vorzubereiten und danach unsere Schüsse gezielt auf die 300 Meter entfernte Scheibe abzugeben. Das ist gar nicht so einfach. Vor allem, da wir zum Schiessen bei fast 30 Grad noch einen Pullover oder eine Schiessjacke an hatten, um uns vor den heissen Hülsen zu schützen. Doch unsere

Jungschützen lösten die Aufgabe zusammen mit den helfenden Leitern mit Bravour und es durften doch die meisten einen Kranz mit nach Hause nehmen.

Schlafen in der Zivilschutzanlage

Nach dem Schiessen wurden unsere Gewehre in die Unterkunft transportiert und eingeschlossen. Wir selber konnten mit den Shuttlebussen ins

Festzentrum fahren, ein Nachtessen geniessen und danach den Abend gemütlich mit Livemusik und Party feiern.

Die Übernachtung in der Zivilschutzanlage war doch für die meisten Jugendlichen noch etwas ungewohnt. So war sicher nicht jeder ganz ausgeschlafen. Nach dem Frühstück im Festzentrum, oder spätestens nach dem Empfang der Auszeichnungen, war aber jeder wieder fit. Doch jedes schöne Wochenende geht mal zu Ende. Schon bald war der Car wieder bereit für die Rückreise nach Dübendorf.

Ein grosser Dank geht an den Bezirksschützenverband Uster, welcher die Reise organisiert und auch einen grossen Zustupf gesponsert hat.

Als schönen Abschluss dürfen wir den offiziellen Empfang der Gemeinde Maur erwähnen: Am Sonntag der Maurmer Chilbi im Festzelt – organisiert durch den Verschönerungsverein Maur.

Für den Schützenverein
Maur-Binz-Fällanden:
Dieter Walser

Leserbrief

Replik zu Leserbrief zu Trotte Binz (MP vom 12.7.)

Es erstaunt und befremdet mich sehr, dass beim geplanten Neubau die Wirtschaft zur Trotte nicht mehr funktionieren soll. Bei allem Respekt und Loblied auf das Trotte-Team wird offenbar vergessen, was es vonseiten des Verpächters alles braucht, um die Infrastruktur eines solchen Betriebs zu erhalten und welche grosse Investitionen dafür nötig waren und sind. Warum wohl gehen heute so viele Beizen zu und werden kaum mehr neu gebaut? Ganz einfach – die Renditen beim Wohnungsbau sind bedeutend höher.

Bei der Neuordnung der Parkplätze bin ich sehr bestrebt, möglichst viele von den heutigen 31 Plätzen zu erhalten, ist es ja auch mein Bestreben, dass der Gast-Betrieb gut funktioniert. Es ist deshalb auch einfach unwahr und frech zu behaupten, es gingen 15 Plätze verloren.

Nach dem Tod meines Vaters vor 12 Jahren lag mir viel daran, für die Wirtin möglichst gute Bedingungen zu schaffen. Wenn mir aber nach allem Entgegenkommen noch Steine in den Weg gelegt werden, dann muss ich mich ernsthaft fragen, ob ich noch weiter zu allem Möglichen Handbieten soll.

Oskar Gut, Zumikon

Schiffe Greifensee

Anlegestelle Mönchaltorf bis auf Weiteres vom Rundfahrten-Betrieb ausgeschlossen

Infolge von natürlichen Ablagerungen auf dem Grund des Greifensees kann die Schiffanlegestelle Mönchaltorf wegen zu geringer Wassertiefe ab sofort bis auf Weiteres nicht bedient werden.

Die Rundfahrten finden weiterhin gemäss Fahrplan statt; die Anlegestellen Maur, Fällanden, Greifensee und Niederuster werden wie gewohnt angefahren. Der weitere Schifffahrtsbetrieb ist von dieser temporären Massnahme nicht betroffen. Sollte sich die Situation ändern, folgen ergänzende Informationen.

Schifffahrtsgenossenschaft Greifensee

Mitteilungen der Gemeinde

Öffentliche Auflage

Bauprojekte (Baugesuche)

2018-033

Home Line AG, Hofbergstrasse 53, 9500 Wil
Projektverfasser: Schmuckli Architekten AG, Toggenburgerstrasse 61, 9500 Wil
Abbruch der Gebäude Vers.-Nrn. 1854 und 1788, Neubau zweier Mehrfamilienhäuser und gemeinsamer Tiefgarage auf dem Grundstück Kat.-Nrn. 4041 und 4066 an der Höhenstrasse 29 und 31 in 8127 Forch (Wohnzone W1) / 2. Publikation aufgrund Projektanpassung

2019-035

Claudio Redaelli, Hellstrasse 7, 8127 Forch
Projektverfasser: MGU Consulting GmbH, Alte Steinauerstrasse 1, 6330 Cham
Terrassenerweiterung mit Natursteinmauer und datunterliegender Kellererweiterung, Gebäude Vers.-Nr. 687 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8121 an der Hellstrasse 7 in 8127 Forch (Wohnzone W1)

2019-041

Mehmet und Fatma Tuskan, Weidmannstrasse 15, 8046 Zürich
Abbruch Gebäude Vers.-Nr. 331 (Inv.-Nr. A58) und Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Kat.-Nr. 82, Bäckerrain in 8124 Maur (Kernzone KA)

2019-042

Hans Hürlimann, Dörflistrasse 10, 8124 Maur
Projektverfasser: Ganz Installationen AG, Claridenweg 18, 8604 Volketswil
Erstellen einer Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Gebäude Vers.-Nr. 91 (Inv.-Nr. B10) auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1024, Dörflistrasse 10 in 8124 Maur (Kernzone KA)

2019-045

Marco Mumenthaler und Fabienne Trévily, Forchstrasse 129b, 8127 Forch
Projektverfasser: Zweifel Gartenbau AG, Kapellstrasse 15, 8853 Lachen SZ
Gartenumgestaltung und Erstellung einer Pergola sowie eines Whirlpools beim Gebäude Vers.-Nr. 3216 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 5816 an der Forchstrasse 129b in 8127 Forch (Wohnzone W2/35)

2019-047

Michèle Zelnicek, Hinterwisstrasse 13, 8123 Ebmatingen
Erstellen eines Gartenhauses (bereits erstellt) beim Gebäude Vers.-Nr. 1480 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2201 an der Hinterwisstrasse 13 in 8123 Ebmatingen (Wohnzone W1)

2019-048

Mary Rotondo, Zollikonstrasse 23a, 8122 Binz
Projektverfasser: Thermogreen AG, Kaiserstuhlstrasse 2, 8154 Oberglatt
Erstellen einer Sitzplatzüberdachung beim Gebäude Vers.-Nr. 3191 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6381 an der Zollikonstrasse 23a in 8122 Binz (Wohnzone W1)

2019-049

Thomas Wiederkehr, Schützenwisstrasse 15, 8124 Maur
Projektverfasser: EKZ, c/o Stephanie Cyphelly, Dreikönigstrasse 18, 8002 Zürich
Aufstellen einer Photovoltaikanlage, Gebäude Vers.-Nr. 3138 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8582 an der Schützenwisstrasse 15 in 8124 Maur (Kernzone KB)

2019-050

Hochbauamt Kanton Zürich, Baubereich A, Postfach, 8090 Zürich
Sanierung Küchenbereiche, Erneuerung Haustechnik, Anlieferung EG, Sanierung Grundrisse und Solaranlage, Gebäude Vers.-Nr. 854 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6494 an der Seestrasse 31 in 8124 Maur (Landwirtschaftszone kantonal)

2019-051

Anton Inderbitzin, vertreten durch Annemarie Inderbitzin, Aschbach 3, 8124 Maur
Ersatz Schopf, Gebäude Vers.-Nr. 612 (Inv.-Nr. F5) auf dem Grundstück Kat.-Nr. 795, Schülen in 8124 Maur (Landwirtschaftszone kantonal)

2019-052

Kastriot Pacolli, Hinterwisstrasse 3a, 8123 Ebmatingen
Erstellung Sitzplatzüberdachung beim Gebäude Vers.-Nr. 3225 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8758 an der Hinterwisstrasse 3a in 8123 Ebmatingen (Wohnzone W1)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hoch- und Tiefbau Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren nach § 213 PBG – Inventarentlassung des Schulhauses Leeacher, Vers.-Nr. 1150 (Inv.-Nr. D26), Leeacherstrasse 6, 8123 Ebmatingen

1. Das Schulhaus Vers.-Nr. 1150 (Inv.-Nr. D26), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 4051, Leeacherstrasse 6, 8123 Ebmatingen wird aus dem einstweiligen Inventar der Schutzobjekte von kommunaler Bedeutung entlassen.

2. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Zustellung angerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und

formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Mitteilungen der Gemeinde

Wasserwerk Maur

Trinkwasserqualität

Information, gemäss Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 16. Dezember 2016, Stand 01.05.2018, über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen, TBDV, Art. 5. (817.022.11)

Aus dem Trinkwassernetz der Gemeinde Maur werden einmal pro Monat bakteriologische und

viermal pro Jahr chemische Proben erhoben und durch das kantonale Labor analysiert. Die Proben-Entnahmestellen, sieben pro Durchgang, sind verteilt auf die verschiedenen Ortsteile der Gemeinde Maur.

Alle Proben entsprachen den chemischen und mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Verantwortliche von Privatversorgungen werden darauf hingewiesen, dass sie allfällige WasserbezügerInnen gemäss Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen, TBDV, ebenfalls mindestens einmal jährlich über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers informieren müssen.

Gesamthärte in französischen Härtegraden (°fH):

Maur, Uessikon, Aschbach:		32 – 36 °fH	(hart)	①/③
Forch, Aesch, Scheuren:		32 – 36 °fH	(hart)	①/③
Ebmatingen:		15 – 17 °fH	(weich)	②
Mit Ausnahme der Quartiere: In der Chalen • Chalenstrasse 74–94 • Bergacherstrasse 1–5 + 6–12 Bergwisenstrasse • Bergholzweg • Leibachstrasse Süessblätz • Steinmüristrasse 22 + 24 • Lebernstrasse 2 ➔ zur Zone Forch gehörend:	Normal = hartes Wasser ①	32 – 36 °fH	(hart)	①/③
Binz:		15 – 17 °fH	(weich)	②
Stuhlen:	oberhalb Res. Stuhlen	15 – 17 °fH	(weich)	②
	unterhalb Res. Stuhlen (ca. 95% Quellwasser)	34 – 35 °fH	(hart)	②③
Nitratgehalt:	Qualitätsziel			<25.0 mg/l
	Höchstwert			40.0 mg/l
	Grundwasser mit Quellwasseranteil			10.0 – 19.5 mg/l
	Seewasser			2.7 – 3.0 mg/l

Herkunft:	① Grundwasser aus Pumpwerk Seefeld, Niederuster	(hartes Wasser)	45%
	② Seewasser aus der Wasserversorgung Zürich	(weiches Wasser)	44%
	③ Quellwasser aus eigenen Quellen in der Gemeinde Maur	(hartes Wasser)	11%

Behandlung:

- ① Das Grundwasser ist von sehr guter Qualität und kann ohne Behandlung ins Netz gespiesen werden.
- ② Das Seewasser von der Wasserversorgung Zürich wird über mehrere Stufen aufbereitet.
- ③ Das Quellwasser wird mittels Trübungsüberwachungen automatisch kontrolliert und zusätzlich mit UV-Anlagen entkeimt.

Bemerkung: Die Mengenangaben in Prozent (%) beziehen sich auf das Jahr 2018.

- ① Grundwasser
- ② Seewasser
- ③ Quellwasser

Kontakte:

Wasserwerk Maur
Tel. 044 / 980 17 13 (Diese Nummer gilt auch für den Pikettdienst)
Fax. 044 / 980 17 23
E-Mail: wasserwerk@maur.ch

Brunnenmeister
Brunnenmeister Stv.
Herr Werner Meier
Herr Andreas von Mühlönen



Abt. Hoch- und Tiefbau, Zürichstrasse 8, Tel. 043 366 13 20 (Anschlussgesuche, Formulare etc.) E-Mail: hochbau@maur.ch

Diese Trinkwasser-Information kann auch auf der Homepage der Gemeinde Maur eingesehen werden:

www.maur.ch / Onlineschalter → Hoch- und Tiefbau → Wasserwerk → Wasserqualität pdf

Link zur Wasserqualität Website SVGW: <http://trinkwasser.ch/index.php?id=760> oder www.svgw.ch

Weitere technische Auskünfte erteilt Ihnen das Wasserwerk Maur gerne während der folgenden Arbeitszeiten von Montag bis Freitag, 07:00 – 12:00 und von 13.30–16.30 Uhr.

Mitteilungen der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat

Arbeiten zur Sanierung des Rasenspielfeldes starten Ende August

Bei der Sanierung des Looren-Fussballplatzes wurde mit der Vergabe der Gärtnearbeiten und der Elektroinstallationsarbeiten ein weiterer Schritt gemacht. Die Sanierungsarbeiten starten Ende August.

Mit dem Anlegen des Naturrasens wurde die Richard Gartenbau AG aus Wetzikon beauftragt. Die Kosten für die Gärtnearbeiten belaufen sich auf rund 624 000 Franken. Die Arbeiten der Elektroinstallationen wurden zu CHF 170 000 an die Hustech Installations AG aus Gossau vergeben. Die Arbeitsvergabe erfolgte im öffentlichen Verfahren. Die Vergaben liegen über dem Kostenvoranschlag, da die Planer von tieferen Einheitspreisen ausgegangen waren. Deshalb hat der Gemeinderat einen Zusatzkredit von 140 000 Franken als gebundene Ausgabe bewilligt.

Mit Naturrasen und LED-Technik aufgerüstet

Die Bauarbeiten für die Sanierung des Sportplatzes beginnen Ende August 2019 und dauern voraussichtlich neun Monate, in welchen der Platz nicht bespielt werden kann. Die Sanierung des Sportrasens ist notwendig, weil das bestehende Sickerleitungssystem nicht mehr funktioniert und der Bodenaufbau erneuert werden muss. Der bestehende Rasenspielfeld wird zum Allwetterplatz mit Naturrasen aufgerüstet, was eine um 30 bis 35% höhere Nutzbarkeit des ligatauglichen Fussballfelds für den Fussballclub und den Turnverein Maur ermöglicht. Als zusätzliche Massnahmen werden die bestehende Platzbeleuchtung mit LED-Technik sowie die Zeitmessanlage ersetzt.

Aktuelle Informationen zum Stand der Bauarbeiten werden regelmässig unter www.looren.info aufgeschaltet.

Gemeinderat Maur

Kurz notiert

Weihnachtsbeleuchtung wird erweitert

Am 1. Advent 2018 wurde die neue Weihnachtbeleuchtung in Betrieb genommen. Diese wurde von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen. Unter anderem gingen mehrere Anfragen aus der Bevölkerung ein, welche eine Erweiterung der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtung wünschen. Diesem Begehren will der Gemeinderat nachkommen. Am 1. Advent 2019 werden 20 weitere Sujets in Binz und Scheuren in Betrieb genommen.

Neues Mitglied der Kultur- kommission gewählt

Der Gemeinderat hat Christine Perucchini zum neuen Mitglied der Kulturkommission gewählt. Sie folgt auf Marianne Brender, welche diesen Sommer nach 17 Jahren vom Amt zurück tritt.

Gemeinderat Maur

Aus dem Gemeinderat

Gebührenmarkenhefte gegen Kehrrechtsackrollen

Von August bis Dezember können noch vorhandene Gebührenmarkenhefte bei der Gemeinde gegen Maurmer-Kehrrechtsäcke eingetauscht werden.

Aus der Bevölkerung kam vermehrt die Rückmeldung, dass es nicht möglich ist, vorhandene Vorräte an Gebührenmarken innert der Übergangsfrist bis Ende August aufzubauchen. Deshalb wird vom 5. August bis zum 24. Dezember 2019 eine Umtauschaktion durchgeführt. Während dieser Zeit können bei der Einwohnerkontrolle nicht verwendete Gebührenmarkenhefte gegen Maurmer-Kehrrechtsäcke eingetauscht werden. Es können nur vollständige Büchlein umgetauscht werden. Ein Gebührenmarkenheft entspricht dabei einer Rolle mit neuen 35-Liter-Säcken.

Marken weiterhin für Sperrgut gültig

Ab dem 1. September 2019 ist es dann nur noch erlaubt, den Kehrrecht im Maurmer-Kehrrechtsack zu entsorgen. Die Gebührenmarken bleiben aber auch weiterhin für die Entsorgung von Sperrgut gültig.

Gemeinderat Maur

Amtlich

Einbürgerungsentscheid vom 15. Juli 2019

Der Gemeinderat Maur hat mit Beschluss vom 15. Juli 2019, unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, in das Bürgerrecht aufgenommen:

Hammoud, Moustafa (m), geboren 1978, von Ägypten

Gemeinderat Maur

Maurmer Post

Annahmeschluss für Todesanzeigen: Sonntag, 17 Uhr
Gabi Wüthrich, Telefon 044 887 71 22, insetate@maurmerpost.ch

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

Ärzte der Gemeinde Maur
Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur,
044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122
Binz, 044 980 21 21
Doktorhuus Forch
Aeschstrasse 8a, 8127 Forch
Tel. 044 980 88 11

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilen, Mahlzeitendienst. Aeschstrasse 8, 8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Englischklassen in Binz, Ebmatingen und Aesch

Montags und dienstags, Anfänger bis Advanced. Privat- oder Halbprivatunterricht nach Wunsch. Jetzt schnuppern, einsteigen am 19. August 2019. Janet Burkhard, www.jb-s.ch, Tel. 079 76 888 91.

Gute Fee

Gesucht: Putzfrau in Binz für 1 mal 2 Stunden pro Woche. Tel. 079 207 58 33.

Gedeckter Parkplatz zu vermieten.

Im UG Dörfli / CHF 95.– / Mt. Tel. 079 437 26 52.

Pult gratis

Pult, Tanne / top, 3 Schubladen, HxTxB = 73x64x110cm. Gratis. Tel. 076 526 73 34.

Liebe Leserin, lieber Leser

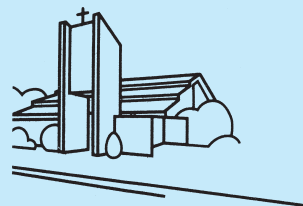
Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge»
Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76, sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Dr. Fulvio Gamba, Vikar: Denny Kizhakkarakattu, Mitarbeitende Priester: Alfred Suter, Dr. Sebastian Thayyil, Seelsorgehelfer: Andreas Bolkart, Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

18. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 3. August 2019

16 Uhr, Eucharistiefeier

Kapelle Forch

Sonntag, 4. August 2019

10.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Alphorn

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Brücke – Le Pont

Montag, 5. August 2019

Kein Rosenkranz

Kirche St. Franziskus,

während der Ferien

Dienstag, 6. August 2019

9.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 7. August 2019

9.45 Uhr, Ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

Sa 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

Sa 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Persönliche Vereinbarung mit einem

Seelsorger ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen finden Sie im

«forum» und unter: www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Truurigs Trotti – es steht seit Mitte Juli hinter der Barriere im Bäckerrain und wartet darauf, dass sein Besitzer, seine Besitzerin es abholt ...

Dieter Brecheis

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat, geöffnet am Montag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 8.30–12.00 Uhr.
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Kirchgemeindesekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, sekretariat@kirchemaur.ch

Fenster zur Kirchenpflege



Markus Käppeli

Bild: zVg

Im Fenster zur Kirchenpflege lernen Sie während des laufenden Jahres alle sieben Kirchenpflegenden als Personen und in ihrer Funktion besser kennen.

Herr Käppeli, Sie sind seit Juli 2019 Mitglied der Kirchenpflege Maur und haben das neue Ressort

«Jugendarbeit» **übernommen. Würden Sie sich vorstellen?**

Ich lebe seit 30 Jahren mit meiner Familie auf der Forch, habe zwei erwachsene Töchter, die auch hier zur Schule gingen. Diesen Sommer wurde ich als langjähriger Sekundarlehrer in Küsnacht pensioniert.

Welche Aufgaben und Ziele sind mit diesem Ressort verbunden?

Als Ziel habe ich mir gesetzt, möglichst dazu beizutragen, dass Jugendliche auch nach der Konfirmation mit unserer Kirche verbunden bleiben und deshalb bieten wir dementsprechend Events an, die vor allem für Junge gedacht sind, wie Skiweekends, diverse Reisen, Filme, Grillabende etc. Auch würde ich gerne einen regelmässigen «Jugendtreff» aufgleisen.

Wieso haben Sie sich für dieses Ressort entschieden?

Ich bewarb mich sogleich für dieses Ressort, da ich als Lehrer immer schon mit Jugendlichen arbeitete, auch in der Musik, meiner zweiten Leidenschaft. Mit Humor und Empathie konnte ich die Jugendlichen stets gut abholen. Dazu gehört dann auch noch die Erwachsenenbildung.

Welches sind die Beweggründe für Ihr Engagement in der Kirche?

Ich war seinerzeit Gründungsmitglied des spirit&soul-Gottesdien-

tes auf der Forch, wo ich auch mit meiner Familienband zwanzig Mal mitwirkte. Da und auch später in der Pfarrwahlkommission kam ich in Kontakt mit der Kirchgemeinde. Ich sah, was da das ganze Jahr durch auch neben den Gottesdiensten alles geleistet wurde für unser Gemeindeleben. Zudem beeindruckten mich die hohe Kompetenz der Mitglieder der Kirchenpflege, das grosse Engagement aller sowie das menschliche Niveau, geleitet durch einen grossartigen Präsidenten.

Welche Wünsche haben Sie an die Kirche Maur?

Dass sie so weitermacht und auch möglichst viele Jugendliche über fünfzehn und junge Familien ansprechen kann, dass alle Generationen sich so zusammenfinden und gemeinsam ein auf den christlichen Werten basierendes schönes Zusammenleben innerhalb unserer Gemeinde mitentwickeln.

Für die Kirchenpflege,
Katharina Bosshart

Gross ist unser Herr und gross seine Macht und seiner Weisheit kein Ende!

Lobet ihn, Sonne, Mond, Planeten, in welcher Sprache immer euer Loblied zum Schöpfer erklingen mag. Lobet ihn, ihr himmlischen Harmonien und auch ihr, die Zeugen und Bestätiger seiner enthüllten Wahrheiten! Und du, meine Seele, singe die Ehre des Herrn dein Leben lang! Von ihm und durch ihn und zu ihm hin sind alle Dinge, die sichtbaren und die unsichtbaren. Ihm allein sei Ehre und Ruhm von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Johannes Kepler, 1571 bis 1630,
Grösster Astronom seiner Zeit

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. August

10 Uhr Kirche Maur

Philosophieren oder glauben?

Kol 2,8–15

Pfarrer René Perrot

Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte:

Schweiz. Bibelgesellschaft –

Bibel hinter Gittern

Kirchenkaffee

VORANZEIGE

Sonntag, 25. August

Am Morgen findet kein

Gottesdienst statt

Sommerspirit – Sommerabendfest in Maur

17 Uhr Musikalische Besinnung in der Kirche Maur,

ab 18 Uhr Fest im

KGH Kreuzbühl,

Verabschiedung von Pfarrer

Hansjakob Schibler, Livemusik

und Kinderprogramm.

Festkoordination: Pfarrerin

Pascale Rondez

KINDER UND JUGENDLICHE

Singwoche «En höche Turm»

12. bis 15. August

mit Ruth Steiner

Für Kinder ab besuchtem

1. Kindergarten bis zur 6. Klasse

Aufführung von

«En höche Turm» am

Donnerstag, 15. August, 18 Uhr,

KGH Gerstacher Ebmatingen

Anschliessend Apéro

TERMINKALENDER

Mittwoch, 7. August

9.45–10.15 Uhr Kapelle Forch

Ökumenischer Gottesdienst

19.30 Uhr

KGH Kreuzbühl Maur

Fröhliches Singen

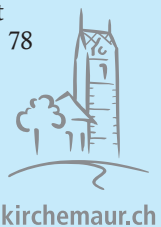
Leitung: Ruth Steiner

AMTSWOCHE

4. bis 10. August

Pfarrer René Perrot

Telefon 044 980 13 78



Info

Veranstaltungen

August

Samstag, 3. August

Fantasie und Wirklichkeit 14–17 Uhr

Neue Wechslausstellung in der Kunstkammer der Burg Maur mit Bildern und Texten aus dem Schulalltag von 1956 bis 1991 der Mittelstufe-Klassen von Brigitte Schnyder, Schule Ebmatingen. Eintritt frei. Burg Maur, Museen Maur.

Sonntag, 4. August

Rundfahrten mit dem Dampfschiff 12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff «Greif», Route Maur-Greifensee-Niederuster-Maur. Verbindliche Einsatzauskunft am Vorabend ab 17 Uhr unter dampfschiff-greif.ch. Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif.

Dienstag, 6. August

Grüngutabfuhr

6.45–17 Uhr
Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Walking am Dienstag

9–10.15 Uhr

Walking mit esa-Sportleiterinnen Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt vor dem Restaurant Krone, Forch, Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig.

Donnerstag, 8. August

Nordic Walking

9–10.30 Uhr

Für alle, mit esa Sportleiterin Susanne Marti. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt Parkplatz Süessblätz Ebmatingen, Susanne Marti.

Spielnachmittag für Erwachsene

14–17 Uhr

Spielen nach Lust und Laune für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus Ebmatingen, IG Spielnachmittag Binz.

Samstag, 10. August

Dampfromantik auf dem Greifensee

19.15–20.45 Uhr

Abend-Rundfahrt mit dem Dampfschiff Greif, Erwachsene CHF 50, Kinder CHF 20, inklusive saisonalem Apéro. Reservation erforderlich: Tel. 044 982 21 11. Verbindliche Einsatzauskunft am Vorabend ab 17 Uhr unter dampfschiff-greif.ch. Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif.

Sonntag, 11. August

Rundfahrten mit dem Dampfschiff

12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff Greif, Route Maur-Greifensee-Niederuster-Maur. Verbindliche Einsatzauskunft am Vorabend ab 17 Uhr unter dampfschiff-greif.ch. Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif.

Dienstag, 13. August

Grüngutabfuhr

6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Walking am Dienstag

9–10.15 Uhr

Walking mit esa-Sportleiterinnen Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt vor dem Restaurant Krone, Forch, Corinne Müller und Marianne Schulz-Hennig.

Dienstag, 13. August bis Freitag 16. August

Kids-Days Binz

Jeweils 10–17 Uhr

Spielen, basteln, Theater, biblische Geschichten und super Stimmung. Pro Kind/Tag CHF 10, Anmeldung online jungschiunderwaegs.ch. Auf der Wiese vis-à-vis Gütschstrasse 32 in Binz, Jungschi Underwägs.

Mittwoch, 14. August

Kartonsammlung

6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet. Sicherheit und Gesundheit.

Mütter- und Väterberatung in Maur

9–11.15 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Wettsteinhaus Forch, kjz Uster.

Donnerstag, 15. August

Nordic Walking

9–10.30 Uhr

Für alle, mit esa Sportleiterin Susanne Marti. Schnupperstunde gratis. Treffpunkt Parkplatz Süessblätz Ebmatingen, Susanne Marti.

Vollmond- und Sonnenuntergangsfahrt

19.30–21.30 Uhr

Prosecco und Tapas bei Vollmond. Erwachsene CHF 52, Kinder bis 6 Jahre CHF 8, Jugendliche 6 bis 16 Jahre CHF 37. Reservation erwünscht über sgg-greifensee.ch. Schiffsteg Maur, Schiffahrt Greifensee.

Samstag, 17. August

Fantasie und Wirklichkeit

14–17 Uhr

Neue Wechslausstellung in der Kunstkammer der Burg Maur mit Bildern und Texten aus dem Schulalltag von 1956 bis 1991 der Mittelstufe-Klassen von Brigitte Schnyder, Schule Ebmatingen. Eintritt frei. Burg Maur, Museen Maur.

Sonntag, 18. August

Rundfahrten mit dem Dampfschiff

12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff Greif, Route Maur-Greifensee-Niederuster-Maur. Verbindliche Einsatzauskunft am Vorabend ab 17 Uhr unter dampfschiff-greif.ch. Schiffsteg Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif.

Verantwortlich: Dörte Welti

«Persönlich»



Thomas Renggli (47) ist Journalist und Buchautor. Er lebt mit seiner Frau und zwei Kindern (9 und 5 Jahre) in Ebmatingen.

Herr Renggli, ist Ebmatingen ein ganz besonders guter Ort zum Bücherschreiben?

Eigentlich ist jeder Ort geeignet. Ich kann in Ebmatingen sehr gut entspannen, vor allem beim Joggen. Wenn ich oben am Süessblätz durchlaufe und hinein in den Wald, kann ich Energie tanken und mir kommen jede Menge Ideen.

Die Sie dann mit einem Dictaphone laufend aufzeichnen?

Nein, die wichtigsten Geistesblitze bleiben mir in Erinnerung.

Wovon handelt das letzte Buch, das Sie geschrieben haben?

Es heisst «Brienzer, Kommerz und Halligalli» und befasst sich mit der Entwicklung des Schwingens.

Ist Schwimmen auch Ihr Sport?

Nein, bewahre! Ich hatte mal Profifussballer ange-dacht, laufe oft und fahre gerne Velo. Sport ist einfach das Thema, womit ich meine journalistische Laufbahn begonnen habe. Heute schreibe ich aber über ganz verschiedene Sujets.

Was müsste man mal über Ebmatingen schreiben?

Dass es (immer noch) keinen passablen Ort als Treffpunkt gibt. Den Werkhof in Ehren, aber es kann doch nicht sein, dass man als Ebmatinger die meisten Leute nur beim Entsorgen trifft.

Wie lange leben Sie denn schon hier?

Ich bin in Pfaffhausen geboren und als Dreijähriger mit meinen Eltern nach Ebmatingen gezogen. In meiner Sturm- und Drangzeit habe ich mal im Zürcher Niederdorf gelebt, aber mit der Familie bin ich wieder hierher gezogen. Irgendwie weiss man im Alter, wo man hingehört. Meine Mutter lebt auch immer noch hier.

Wie engagieren Sie sich im Dorf? Zum Beispiel für einen gemeinsamen Treffpunkt?

Touché. Ich nehme meine Rechte als Stimmbürger wahr, schaufle Schnee und zahle Steuern. Ich bin eher ein diskreter Bürger.

Okay, hier kommt Ihre Chance: Wo könnten Sie sich denn etwas vorstellen für die Ebmatinger, wo man sich ungezwungen treffen könnte, wo Jugendliche genauso gern gesehen sein könnten wie Erwachsene?

Im «Wilden Mann» steht ein Pizzaofen, der backt bessere Pizzas als man sie in Italien findet. Schade, dass das zu ist. Aber oberhalb vom «Black & Blaze», da wo das Fernsehgeschäft war, da sind sogar Parkplätze vor der Tür. Und mit dem Kaffee von nebenan – da müsste man doch was bewerkstelligen können?

Interview: Dörte Welti